

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 14 (1938)  
**Heft:** 22

**Artikel:** Der schwimmende Flugplatz  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-754087>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

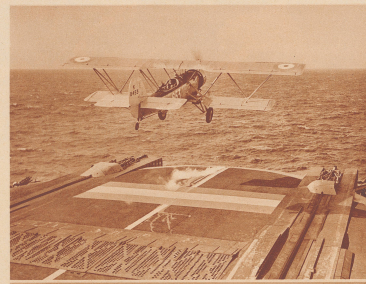
# Der schwimmende Flugplatz

PHOTOS  
P. POPPER

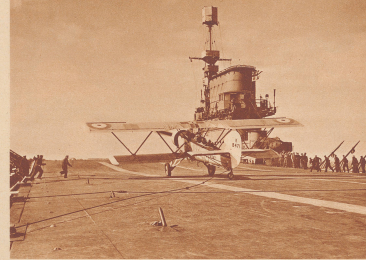
Die Flugmaschine als Kriegswerkzeug hat einen neuen Schritt in den Flotten der Großmächte auf dem Platte gefunden, Flugzeugmuttereschiff oder Flugzeugträger genannt. Die Aufgabe dieser Schiffe besteht darin, Flugzeuge, die in Seezwecken eingesetzt werden müssen, als Basis zu dienen und ihnen einen größeren Aktionsradius zu geben. Entsprechend ihrem Zweck sind diese Flugzeugträger sehr rasche und große Schiffe. Das größte bisher gebaute Flugzeugmuttereschiff besitzt die Vereinigten Staaten. Es heißt «Courageux», ist 31.500 Tonnen groß und kann 135 Flugzeuge an Bord nehmen. Die Bilden, die wir hier zeigen, geben einen kleinen Einblick in den Betrieb auf dem «Courageux», dem größten Flugzeugträger der britischen Marine.

## Un aérodrôme flottant

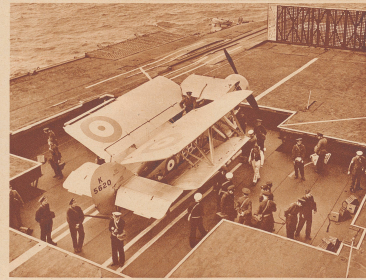
Et les hommes inventèrent le bateau. Ils s'occupent de ce qui se passe en mer, de ce qui se passe en combat. Puis ils conçurent l'air et transformèrent l'ancien en avion de mer. L'avenir les découvre et le génie humain découvre les techniques de la guerre. Il faut encore un combat naval qui exige un aérodrôme flottant. Les États-Unis en possèdent le plus grand modèle, le «Courageux», qui porte 135 appareils. Le «Courageux» est le plus important des porte-aéronefs de la flotte de S. M. Britannique.



Ein Flugzeug ist von Deck des «Courageux» gestartet. (E. Ensel)



Landung eines Flugzeuges auf dem Flugdeck des «Courageux». Zum raschen Absteigen sind ausleitende Flugzeuge und Leitbühnen über das Deck gespannt. Mit ihnen nehmen die Räder der Flugzeuge Kontakt, nippen es an, aber nicht auf, sondern, daß es über den beweglichen Landungsplatz hinabrollt und zum Meer fährt.



Ein Flugzeug wird in den Hanger verbracht. Ein Kran zu rechts, werden die Flügel des Flugzeuges zerlegt. So ist es möglich, 13 Maschinen im Hanger des Schiffes unterzubringen.

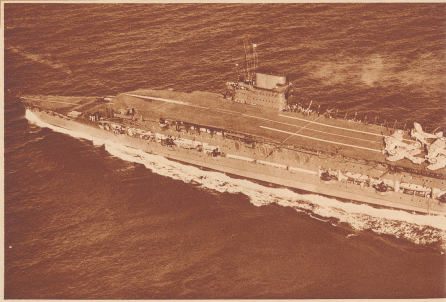


Sechs Flugzeuge auf dem Flugdeck des «Courageux» warten auf das Startzeichen des Signalhebers, um in Intervallen von 15 Sekunden zu starten.

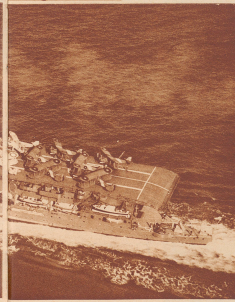
Pari. Sur la plage de porte-aéronefs «Courageux» se appretent à décoller à 10 secondes d'intervalle.

Flugzeugträger «Courageux» in voller Fahrt bei einem Manöver im Atlantik. Auf dem Flugdeck befinden sich 12 Maschinen, die sich zum Start bereitfinden. «Courageux» ist eine Schöpfung aus dem Weltkrieg. Er lief 1916 als Schlachtschiff aus der Armering-Werft in New-Castle von Stapel und wurde dann zum Flugzeugträger umgebaut. Er verdrängt 22.500 Tonnen und ist 240 Meter lang und 22 Meter breit. Seine Bewehrung besteht aus 10.115 Concretelementen. 8 Flugzeugmaschinen sind 80 Meilen pro Stunde. Seine Maschinen sind durch Oelheizung angetrieben, die jeweils 9122 PS sind. Die Höchstgeschwindigkeit von 31 Seemeilen in der Stunde. Er kann 52 Flugzeuge an Bord nehmen. Seine Besatzung zählt 750 Mann.

Sur la plage de porte-aéronefs «Courageux» douze appareils sont prêts à prendre le départ. Avec un intervalle de la classe 1916, ce navire fut armé en porte-aéronefs après la guerre. Il pèse 22.500 tonnes, mesure 240 mètres de long sur 22 de large. Ses machines développent 90.000 HP, lui permettent de faire 31 nœuds. Son armement consiste en 18 canons et 85 mitrailleuses. Il transporte 52 avions et 750 hommes d'équipage.



Nr. 22 S. 642



Nr. 22 S. 643